

Green DH-Factory auf der Plattform Grüne Fernwärme

Die Fernwärmebranche treibt in der Energie- und Wärmewende in Deutschland die Dekarbonisierung und Transformation hin zu einer sicheren und sauberen Wärmeversorgung deutlich voran. Das Klimaschutz-, das Gebäudeenergie- und das Wärmeplanungsgesetz sowie das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz setzen dabei zentrale Vorgaben. Förderprogramme des Bundes wie die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) und für effiziente Wärmenetze (BEW) unterstützen diese Transformation hin zur „grünen Fernwärme“.

Der AGFW war und ist mit seiner Arbeit und vielbeachteten Studien seit über einem Jahrzehnt wesentlicher Treiber der Entwicklung. Be-

reits 2021 startete das erfolgreiche AGFW-Netzwerk „Plattform Grüne Fernwärme“. Diese ermöglicht nicht nur eine Vernetzung, sondern gibt auch viele hilfreiche Anregungen und Beispiele der Umsetzung vor Ort.

Gesamte Prozesskette „grüne Fernwärme“

Neben den Versorgungsunternehmen haben sich aber auch – meist noch wenig beachtet – die herstellende Industrie, vor allem fördernde Mitglieder des AGFW und Teilnehmer der Plattform Grüne Fernwärme, ebenfalls einer dekarbonisierten und nachhaltigen Entwicklung und Produktion der Fernwärme-

komponenten verschrieben. Im Sinne der gesamten Prozesskette „grüne Fernwärme“ wird zukünftig die Plattform Grüne Fernwärme auch unter dem Stichwort „Green DH-Factory“ mit Beispielen und Veranstaltungen Anregungen an die Branche geben.

Den Auftakt bildet eine Veranstaltung mit Vorträgen und Besichtigungen am 15. Mai 2025 bei Wilo SE in Dortmund. Im Mittelpunkt steht dabei u. a. die eigene Wasserstoffanlage H₂-Powerplant und das Konzept für einen klimaneutralen Standort.

Weitere Anwendungen aus der Industrie werden in Zukunft folgen.

www.gruene-fernwaerme.de